Bericht des Vorstands an die ordentliche Hauptversammlung der Elbstein AG am Freitag, den 19. September 2025 zur Ausnutzung des Genehmigten Kapitals mit Bezugsrechtsauschluss (Genehmigtes Kapital 2020)

Durch Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung der Elbstein AG vom 11. August 2020 wurde der Vorstand unter der Neufassung des § 4 Absatz 5 der Satzung ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft einmalig oder mehrmalig um bis zu insgesamt 15.000.000 EUR gegen Bar- und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe von neuen, auf den Inhaber lautende Stammaktien ohne Nennbetrag (Genehmigtes Kapital 2020) zu erhöhen. Der Beschluss berücksichtigte die grundsätzliche Gewährung des Bezugsrechts an die Aktionäre. Das gesetzliche Bezugsrecht konnte auch in der Weise gewährt werden, dass die neuen Aktien von einem Bankenkonsortium mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären mittelbar im Sinne von § 186 Absatz 5 AktG zum Bezug anzubieten. Das Genehmigte Kapital 2020 wurde am 30. September 2020 in das Handelsregister eingetragen.

Der Vorstand der Elbstein AG hat am 9. Juli 2025 mit Zustimmung des Aufsichtsrats entsprechend der Ermächtigung gemäß § 4 Absatz 5 der Satzung beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu 15.000.000,00 EUR durch Ausgabe von bis zu 15.000.000 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien im rechnerischen Nennbetrag von 1,00 EUR je Aktie zu erhöhen. Das gesetzliche Bezugsrecht wurde den Aktionären im Wege des mittelbaren Bezugsrechts gemäß §§ 203 Aktiengesetz Absatz 1, 186 Absatz 5 AktG eingeräumt.

Mehrere Aktionäre haben sich gegenüber der Gesellschaft verpflichtet, ihre Bezugsrechte auf insgesamt 13.987.718 Neue Aktien nicht auszuüben, sondern den Gesellschaftern der Seebeck Werftquartier GmbH mit dem Sitz in Bremerhaven, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Bremen unter HRB 36333 HB zum Zwecke der Zeichnung gegen Sacheinlagen zur Verfügung zu stellen. Vor diesem Hintergrund wurden die Gesellschafter der Zielgesellschaft zur Übernahme und Zeichnung von insgesamt 13.987.718 Neuen Aktien im Gesamtausgabebetrag von 13.987.718,00 EUR zugelassen, und zwar gegen Einbringung von insgesamt 89,9% der Geschäftsanteile der Zielgesellschaft. Die Erhöhung des Grundkapitals durch die teilweise Ausnutzung des genehmigten Kapitals um 13.987.718,00 EUR durch Sacheinlage auf 43.987.718,00 EUR wurde am 18. Juli 2025 in das in das Handelsregister eingetragen.

Die übrigen 1.012.282 Aktien wurden gegen Bareinlage ausgegeben. Dabei wurde das gesetzliche Bezugsrecht den Aktionären in der Weise eingeräumt, dass zur Zeichnung der bis zu 1.012.282 Stückaktien die Small & Mid Cap Investmentbank AG, München mit der Verpflichtung zugelassen wurden, diese den Aktionären mit einem Bezugsverhältnis von 2:1 zum Platzierungspreis von 1,85 EUR je Aktie anzubieten; das Bezugsrecht für Spitzenbeträge war hierbei ausgeschlossen.

Etwaige aufgrund des Bezugsrechts nicht bezogene Angebotsaktien wurden bezugswilligen Aktionären parallel zum Bezugsangebot zum Überbezug zu dem festgesetzten Bezugspreis angeboten.

Es gab keinen Bezugsrechtshandel, so dass ggf. nicht ausgeübte Bezugsrechte verfielen und nach dem Ablauf der Bezugsfrist ohne Ausgleich wertlos ausgebucht wurden. Die neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2025 dividendenberechtigt.

Die Bezugsfrist für die Barkapitalerhöhung lief vom 15. Juli bis zum 28. Juli 2025.

Im Rahmen der Barkapitalerhöhung wurden 1.012.282 neue Aktien gezeichnet. Die Eintragung der Barkapitalerhöhung in das Handelsregister erfolgte am 6. August 2025.

Durch die Kapitalerhöhung erhöht sich das Grundkapital der Elbstein AG um 15.000.000,00 EUR auf jetzt 45.000.000 EUR. Der Mittelzufluss aus der Kapitalerhöhung beläuft sich auf 1.872.603,30 EUR (brutto). Das Eigenkapital der Gesellschaft erhöht sich damit auf mehr als 45.000.000 EUR.

Der Erlös der Kapitalerhöhung soll vollständig für die Kosten der Verwaltung und Finanzierung der Beteiligungen verwendet werden, dabei überwiegend für die Finanzierung der Projektentwicklungen in der Seebeck Werftquartier GmbH.

Hamburg, im August 2025

Elbstein AG

Der Vorstand